Dorex Minerals Inc. identifiziert und erweitert ein neues Mineralisierungsmodell für das Projekt Tres Hermanos Mine

18.04.2012 | IRW-Press

Vancouver, BC. 18. April 2012 - <u>Dorex Minerals Inc.</u>, TSX-V. "DOX" (das "Unternehmen" oder "Dorex") gibt bekannt, dass es die Ergebnisse des erfolgreich abgeschlossenen Phase-I-Feldexplorations- und geochemischen Gesteinsbeprobungsprogramms beim Konzessionsgebiet der Mine Tres Hermanos erhalten hat. Das Ziel des Phase-I-Explorationsprogramms war es, das Unternehmen allgemein mit dem Projekt vertraut zu machen, das primäre Mineralisierungsmodell zu identifizieren und zukünftige Explorationsziele unter anderem für Bohruntersuchungen abzugrenzen.

Historisch dokumentierte Golduntersuchungsergebnisse von den Abbaustätten der Mine sind nur begrenzt verfügbar; der gemeldete Gehalt von den oberen Abbaustätten betrug jedoch 47,9 Gramm Gold pro Tonne, während der Gehalt von den unteren Abbaustätten bei 16,5 g/t Gold lag. Die dokumentierten Untersuchungsergebnisse von den Ebenen 2 bis 6 (von den insgesamt acht Ebenen im Jahr 1980) lagen zwischen 0,9 g/t Gold und 190 g/t Gold (6,1 Unzen Gold), einschließlich 29,2 g/t Gold von Ebene 6. Die Gold- und Kupferuntersuchungsergebnisse von den Oberflächenproben des mineralisierten Systems beim Konzessionsgebiet, die von Personal von Dorex entnommen wurden, ergaben erhöhte Goldgehalte, die von Spurengehalten bis zu 5,75 g/t reichten, sowie Kupfergehalte von Spuren bis 0,74 Prozent. Beim Konzessionsgebiet wurde Gold zuerst im Jahr 1903 entdeckt; zwischen 1914 und 1916 wurden einem undokumentierten Bericht zufolge 21.500 Unzen Gold abgebaut; dieses Erz wurde anschließend in der Mühle mit einer Kapazität von 30 Tonnen pro Tag aufbereitet, wobei 275 Kilogramm Gold gewonnen wurden. Die Betriebsaktivitäten der alten Mine beim Konzessionsgebiet Tres Hermanos umfassten eine mineralisierte Struktur, die circa 220 Meter tief und 140 Meter mächtig ist.

Das Programm 2012 von Dorex führte zur Entnahme und Analyse von 438 Proben (einschließlich Qualitätsicherungs- und Qualitätskontrollproben). Das Beprobungsprogramm konzentrierte sich auf zwei Ziele; bei Ausbissen wurden an der Oberfläche systematisch 1 Meter lange Splitterproben entnommen. Des Weiteren wurden bei den aktuell zugängigen Untertageabbaustätten Proben in 1-Meter-Abständen entnommen. Zu den Ergebnissen des Programms zählen Gehalte von bis zu 8,15 g/t Au, bis zu 436 g/t Ag und bis zu 12% Cu; diese stammen alle von 1 Meter langen Oberflächensplitterproben.

Es wird nun angenommen, dass das Projekt fünf verwandte mineralisierte Zonen umfasst: die Zone Southern Extension, die Zone East, die Zone Connector, die Zone Dominadora, die Zone Main. Diese stellen zusammengenommen einen circa 2 Kilometer langen mineralisierten Korridor dar, wobei die Zonen durch querschlägige Verwerfungen, die nach der Ablagerung der Mineralisierung entstanden sind, voneinander getrennt sind. Dieser Korridor ist durchschnittlich 30 bis 50 Meter mächtig und verfügt über eine Streichlänge von mehr als 2 Kilometern. Bisher wurden lediglich bei der Zone Main fortgeschrittene Explorationsarbeiten (Abbau) durchgeführt. Die Zone Southern Extension stellt einen strukturellen Trend mit anomaler Mineralisierung, der mindestens 30 Meter mächtig ist und sich von der Grenze des Konzessionsgebiets mindestens um 400 Meter nach Süden erstreckt. Diese Zone hat Untersuchungsergebnisse mit bis zu 1,7 g/t Au und bis zu 6,5% Cu ergeben. Der anomale Trend hebt die strukturell begrenzte Gold- und Kupfermineralisierung, die sich vom Konzessionsgebiet nach Süden erstreckt, hervor.

Die Zone Connector besteht aus zwei separaten mineralisierten Anomalien, den Zonen East und West Connector, und wird als eine neu abgegrenzte strukturelle Zone, die von den Zonen Main und South Extension versetzt ist, ausgelegt. Die Zone East Connector wird von einer stark verwitterten mineralisierten Struktur, die circa 42 Meter mächtig ist und Gehalte von bis zu 0,44% Cu, bis zu 11 g/t Ag und bis zu 372 ppb Au ergab, definiert. Die Zone West Connector wurde als ein 30 Meter mächtiges, stark verwittertes mineralisiertes Gebiet mit Gehalten von bis zu 1 g/t Au, 55 g/t Ag und 0,39% Cu kartiert. Diese Zone ergab ebenfalls die höchsten Basismetallgehalte (Pb, Zn) aller Zonen, was das Potenzial für eine vertikale Zone innerhalb des mineralisierten Systems nahelegt. Die höchsten Silbergehalte (543ppm Ag), die im Rahmen des Phase-I-Programms gemeldet wurden, stammen ebenfalls von dieser Zone und stehen mit weitläufiger Skoroditmineralisierung bei Rissen und damit verbundener Wasserversickerung in Zusammenhang.

Die Zone Main ist vom Standort der Mine Tres Hermanos geprägt, bei der im Rahmen des Programms Zugang geschaffen wurde und Proben entnommen wurden. Vollständiger Zugang zur Mine ist aufgrund der Bodenbedingungen und der Überflutung der Mine nicht möglich; derzeit ist lediglich die Hauptzugangsebene

08.11.2025 Seite 1/3

zugänglich. Während der Geländeaufnahmen und Probeentnahmen unter Tage (und bei der Abraumhalde) wurden weder epithermale Erzgänge noch Erzgangmaterial angetroffen; das scheinbare Ziel der historischen Abbauaktivitäten waren vielmehr mineralisierte, hydrothermal alterierte Brekzien mit sichtbarer Kupferoxidmineralisierung (Malachit und Azurit). Die untertägigen Probeentnahmen ergaben Gehalte von bis zu 2,4 g/t Au bei 1 Meter langen Splitterproben und bis zu 1,7% Cu.

Oberflächenprobeentnahmen bei der Zone Main ergaben bei der Analyse Gehalte von bis zu 8,15 g/t Au, bis zu 55 g/t Ag und bis zu 12% Cu bei 1 Meter langen Splitterproben. Innerhalb dieser Zone wurde nachgewiesen, dass sich die Mineralisierung auf einer wahren Mächtigkeit von mindestens 40 Metern in gleichwertigen Trümmereinheiten, wie sie in den Untertageabbaustätten bei der Zone Main gefunden werden können, fortsetzt.

Innerhalb der Zone Dominadora wurden an der Oberfläche 1 Meter lange Splitterproben entnommen, die Gehalte von bis zu 2,3 g/t Au, bis zu 14,8 g/t Ag und bis zu 0,14% Cu ergaben. Die Mineralisierung entspricht der bei der Zone Main, was die Beständigkeit der Gold- und Kupfermineralisierung innerhalb des strukturellen Korridors weiter hevorhebt.

Das Programm grenzte anomale Gold-Kupfer-Mineralisierung innerhalb der zu erwartenden Bereiche, die mit einem mineralisierten System dieser Art assoziiert werden, mit Erfolg ab. Darüber hinaus hat Dorex ein neues Mineralisierungsmodell für das Projekt Tres Hermanos Mine identifiziert.

President Julius Galik äußerte sich folgendermaßen: "Dorex ist mit den positiven Phase-I-Ergebnissen beim Projekt überaus zufrieden. Mit der Bestätigung der Gold-Kupfer-Mineralisierung beim Konzessionsgebiet der Mine Tres Hermanos und der erneuten Evaluierung des Mineralisierungsmodells wendet sich das Management nun der Überprüfung des Datenbestands und der Bewertung des Potenzials des Projekts, strukturell verbundene Goldmineralisierung auf durchgehenden Mächtigkeiten und Abschnitten zu beherbergen, zu."

Eine Karte, die die beprobten Gebiete und Ergebnisse des Programms hervorhebt, wird auf der Unternehmenswebseite verfügbar gemacht werden.

Insgesamt lieferte das Personal von Dorex 438 Proben an die Aufbereitungsanlage von Inspectorate Laboratory in Durango (Mexiko), wo die Proben ausgelesen, auf angemessene Siebgröße (Trübe) zerkleinert und schließlich in kleinere Teile zum Transport an das Analyselabor von Inspectorate in Vancouver geteilt wurden. Dort wurden die Proben unter Anwendung des GENX30-Analysepackets, das eine 30-Element-ICP-Analyse, eine Kaltdampfmethode zur Bestimmung des Quecksilbergehalts und eine Brandprobe zur Goldanalyse mit automatischen Grenzwertüberschreitungen für Au, Ag und Cu umfasst, analysiert. Während des Explorationsprogramms 2012 wurde ein umfassendes System an Standard-, Leerund Doppelproben umgesetzt; diese wurden vom qualifizierten Sachverständigen des Projekts ohne Unregelmäßigkeiten analysiert.

Paul D. Gray (PGeo) ist der qualifizierte Sachverständige des Unternehmens für das unternehmenseigene Goldprojekt Tres Hermanos Mine, der diese Pressemitteilung überprüft und freigegeben hat.

Über Dorex Minerals

Dorex Minerals Inc. ist ein Basis- und Edelmetallexplorations- und -erschließungsunternehmen, das unter dem Kürzel "DOX" an der TSX Venture und unter dem Kürzel "A9L" an der Frankfurter Börse notiert. Das Hauptaugenmerk des Unternehmens ist auf die Entdeckung und Weiterentwicklung von Mineralkonzessionsgebieten mittels moderner geologischer Technologien gerichtet. Die Philosophie des Unternehmens, das von einem Team von erfahrenen Fachkräften geleitet wird, besteht darin, durch den Erwerb und die Erschließung von erstklassigen Explorationsprojekten Gewinne für die Aktionäre zu erwirtschaften. Der Schwerpunkt von Dorex? Portfolio liegt zurzeit auf Mexiko und der Slowakei.

Weitere Informationen über Dorex erhalten Sie auf unserer Website unter <u>www.dorex.ca</u>, per E-Mail unter dorexinc@gmail.com oder telefonisch unter +1-604-688-1160.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS.

"Julius Galik" Julius Galik President & CEO

08.11.2025 Seite 2/3

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/35444--Dorex-Minerals-Inc.-identifiziert-und-erweitert-ein-neues-Mineralisierungsmodell-fuer-das-Projekt-Tres-Hermanos-M

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

08.11.2025 Seite 3/3